



# BURBACHER BRIEF

Februar 2015

Heimatverein Alte Vogtei Burbach e.V.

[www.alte-vogtei.de](http://www.alte-vogtei.de)

## **Aktion Saubere Landschaft 2015: Samstag, 11. April, 9:00 Uhr**

Auch in diesem Jahr wollen wir eine Säuberungsaktion für Straßen, Wege und Bachränder in Burbach und der näheren Umgebung machen. Möglichst viele Helferinnen und Helfer werden gebraucht. Auch zusätzliche Fahrzeuge sind willkommen. Da es in jedem Jahr immer weniger Helfer werden, bitten wir Euch um zahlreiche Mithilfe!

Das Erscheinungsbild unseres Ortes ist uns nicht egal. Daher machen wir diese Aktion. Schade nur, dass immer noch einige Mitmenschen ihren Dreck einfach an den Wegrand oder aus dem Autofenster werfen.

**Zum Abschluss gibt es wie  
üblich einen kleinen Imbiss.**



## **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015**

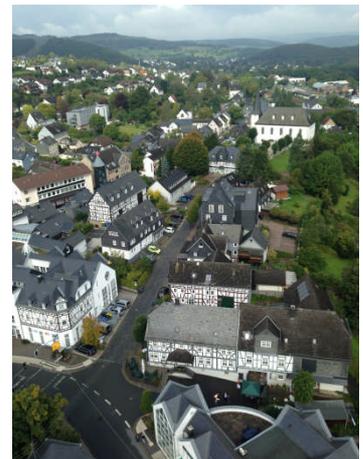
Zu unserer Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand ganz herzlich ein. Sie findet statt am

**Freitag 27. Februar 2015 um 19.00 Uhr im  
Bürgerhaus Burbach.**

**Die Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung**
- 2. Beschluss zur Protokollführung**
- 3. Bericht des Vorstands**
- 4. Bericht der Kassenprüfer**
- 5. Entlastung des Vorstands**
- 6. Neuwahl des Vorstands**
- 7. Neuwahl der Kassenprüfer**
- 8. Anträge**
  1. Anträge können von jedem Mitglied gestellt werden und müssen nach §12 unserer Satzung spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.
- 8. Verschiedenes**

**Neben der offiziellen Tagesordnung wird es natürlich wieder Fotos, Informationen, Mundart und einen Imbiss geben.**



*Großartiger Ausblick  
aus der Gondel am Kran  
von Dornseiffs beim  
Museumsfest 2014*



*Der Burbacher Weihnachtsmarkt hat wieder mitten im Ort stattgefunden und ist auf sehr großen Anklang gestoßen. Das schöne Wetter und die vielfältigen Stände haben zahlreiche Besucher angelockt und erfreut. Die fleißigen Helferinnen und Helfer des Heimatvereins hatten wunderbar leckere und selbstgemachte Kartoffelklöße im Angebot, die dann auch alle sehr schnell verzehrt waren. Euch ein herzliches Danke!*



**Informationen für die Mitglieder des Heimatvereins Alte Vogtei e.V.**

*Noch ein Bild aus der Gondel vor Beginn des Museumsfests 2014.*



*Die Winterwanderung des Heimatvereins war an einem sehr schneereichen Tag. Unter Leitung von Waldemar Herr machte sich die Gruppe auf den Weg: Für Spaß und auch für Informationen war gesorgt.*

## **Delegation aus Tanvald wieder zu Gast in Burbach**

Schon seit mehreren Jahren besucht das Wirtschaftsgymnasium aus Tanvald die Gemeinde Burbach. Auch in diesem Jahr war eine Delegation von 25 Schülern mit ihren Betreuern zu Gast im südlichen Siegerland. Der Heimatverein „Alte Vogtei“ e. V. hatte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Burbach ein abwechslungsreiches Programm aufgestellt, das mit der offiziellen Begrüßung im Rathaus durch Bürgermeister Christoph Ewers startete. Ewers gab einen Überblick über die Strukturen der Kommune und erläuterte die Entwicklung der Gemeinde an aktuellen Beispielen. Einen Eindruck über die Finanzströme erhielten die Gäste beim Besuch der Sparkasse Burbach-Neunkirchen. Anschließend stand der Besuch der Gemeinschaftsschule auf dem Programm. Andreas Stelzig, stellvertretender Schulleiter, skizzierte die pädagogischen Schwerpunkte der Gemeinschaftsschule, bevor sich die Schüler von der Qualität des Mittagessens in der Mensa des Schulzentrums überzeugen konnten. Schon traditionell ist der Ausflug nach Koblenz und Rudesheim sowie der anschließenden Schifffahrt auf dem Rhein, die die Besucher genießen konnten. Abschied nehmen hieß es dann beim Abschlusstreffen, wo die Erlebnisse und Eindrücke der letzten Tage beim gemeinsamen Abendessen im Haus Herbig nochmals ausgetauscht wurden. Am Freitagmorgen traten die Schülerinnen, Schüler und Betreuer mit schönen Erinnerungen und neuen Bekanntschaften die Reise zurück nach Tanvald an. „Die Städtepartnerschaft bietet die Möglichkeit, andere Kulturen kennenzulernen und Menschen miteinander in Kontakt zu bringen“, skizzierte Rudi Georg, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Burbach. „Der persönliche Kontakt zu den Menschen vor Ort, den eine gewachsene Städtepartnerschaft bietet, ist etwas Besonderes. Von daher wünsche ich mir, dass es auch im kommenden Jahr gelingt, den Kontakt zu pflegen und den Austausch miteinander zu fördern.“

Text: Gemeinde Burbach, Johannes Werthenbach



*Begrüßung der Tanvalder Gäste am Burbacher Rathaus: Seit vielen Jahren werden freundschaftliche Kontakte zu dem tschechischen Ort am Rande des Riesengebirges gepflegt.*



*Beate Diehl dankt den dritten Klassen der Burbacher Grundschule für das traditionelle Weihnachtsbaumschmücken vor dem Haus Herbig.*

## Weihnachtsbaumschmücken

Das Schmücken des Weihnachtsbaums vor dem Haus Herbig gemeinsam mit dem dritten Schuljahr der Grundschule hat schon Tradition. Auch zu Beginn der Adventszeit im letzten Jahr war das wieder ein großer Spaß für die Schülerinnen und Schüler. Von den Kindern, sehr schöner, kunstvoll gestalteter Weihnachtsschmuck, zierte den Weihnachtsbaum. Mit dabei war natürlich auch der Nikolaus, der den Kindern (nicht nur denen) eine große Freude war.



*Toller Beitrag zum Museseumsfest im vergangenen Jahr: Marlies Theis hatte eine mit Burbacher Bildern verzierte Torte gebacken.*

## Termine 2015

**27. Februar, Freitag 19.00 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus**

**11. April, Samstag 9.00 Uhr**  
**Aktion Saubere Landschaft**  
**Treffpunkt Haus Herbig**

**Backstage 2015: Samstags, bis 12.00 Uhr**

**25. April**

**09. Mai, ganztägig Backstag in der ganzen Gemeinde Burbach**

**30. Mai**

**27. Juni**

**25. Juli**

**26. September**

**24. Oktober**

**29./30. August: Rund um die Alte Vogtei**  
**das 26. Museumsfest mit Kunsthandwerkermarkt**

Der nächste Burbacher Brief erscheint August 2015



**NRW-STIFTUNG**  
 NATUR · HEIMAT · KULTUR

**BURBACHER**  
**BRIEF**  
**Februar 2015**

Der „**Borijer Wacholler**“ für 11 € und alle anderen Heimatvereinsartikel, wie z.B. der Vogtei-Tropfen sind auch im Laden von Annerose Diehl erhältlich:



**schmuck + schönes**  
**ANNEROSE DIEHL**  
 Alte Burbach 6  
**57299 Burbach**  
**Telefon: +49 2736 5115**  
**Telefax: +49 2736 6336**  
 Öffnungszeiten:  
 Werktags, außer Mittwoch  
 14:30 Uhr - 18:00 Uhr  
 Dienstag, Freitag und  
 Samstag  
 10:00 Uhr - 12:30 Uhr

# Anekdoten: Borbijer Bladd

von Werner Kreutz

Heimatverein Alte Vogtei e.V. Postfach 1113 57299 Burbach

1. En Mudder saad gää äre Jong: „Nuu wäsch disch ordnlich, moorn es Himmelfoard!“ Du saad däe Jong: „Esch wäsche mich ned – unn esch foarn och ned bed!“

2. „Sie haben also keine Eltern mehr, junger Mann?“ froochde dä Mensch foa d'r Fiirsorje. „Nää! Dii saij all foam Bulldogge iwverfoarn woorn!“ „Und Geschwister?“ „Nää! Dii saij och foam Bulldogge iwverfoarn woorn.“ „Haben Sie denn sonst keine Verwandten und Bekannten?“ „Nää, all foam Bulldogge iwverfoarn.“ „Ja, sagen Sie, was machen Sie denn so allein?“ „Bulldogge foarn!“

3. En Adler hadde en Maus ferschluggd unn schdaichd ii de Loffd. Off aimool linsd dii Maus henne raus, wärd färschderlich erfäard unn froochd: „Wii huuech saij miir aindlich?“ „Na – sue zwaijenhalftausend Meeder – dengke esch mool“ saad däa Adler. „Ouw!!! Maach bloos kenn Schais!“

4. E Baggerjong im dredde Liierjoar muss ded iierschde Mool elaa Briedscher bagge. Häa nemmd sich siwwe Bläescher, finf bed unn zwai uune Briedesdaisch, unn schiebd se ii de Baggoewe. „Wäeremm deesd dau daa leerije Bläescher ii de OOewe?“ froochd d'r Maisder. „Ai – ed gedd doch och Laij, dii kaa Briedscher wunn!“

5. Unn wäeremm näeme Beamde emmer nur drailachijes Kloobabaier? Dii bruche bai jedem Mesd ai Orijinal unn zwii Dorchscläge!

6. E Möwelhenneler scheggd nem faule Kunne en Maanung, häa sill gefällichsd saij Raade bezaaln. Wadd woel sai Noochbern meen wiern, wänn m'r äem all dii schiiene Möwel wirrer abhoeln wiier? „Duu scheggd däa Kunne e Schriiwes zeregge: „Sehr geehrte Damen und Herren! Esch hoa dadd Brobleem bed maine Noochbern beschbroche. Dii finne dadd all hunnsgemain!“

1. Eine Mutter sagt zu ihrem Sohn: „Nun wasch dich ordentlich, morgen ist Himmelfahrt!“ Da sagte der Junge: „Ich wasche mich nicht und ich fahre auch nicht mit!“

2. „Sie haben also keine Eltern mehr, junger Mann?“ fragte der Mensch von der Fürsorge. Nein! Die sind alle vom Bulldogge (Traktor) überfahren worden!“ „Und Geschwister?“ „Nein, die sind auch vom Bolldogge überfahren worden.“ „Haben Sie denn sonst keine Verwandten und Bekannten?“ „Nein, alle vom Bulldogge überfahren.“ „Ja, sagen Sie, was machen Sie denn so allein?“ „Bulldogge fahren!“

3. Ein Adler hat eine Maus verschluckt und steigt in die Luft. Auf einmal linst (schaut) die Maus hinten raus, wird fürchterlich erschrocken und fragt: „Wie hoch sind wir eigentlich?“ „Na – so zweieinhalbtausend Meter – denke ich mal!“ sagt der Adler. „Ouw!!! Mach nur keinen Scheiß!“

4. Ein Bäckerjunge im dritten Lehrjahr muss zum ersten Mal alleine Brötchen backen. Er nimmt sich sieben Backbleche, fünf mit und zwei ohne Brötchenteig und schiebt sie in den Backofen. „Warum tust du denn leere Backbleche in den Ofen?“ fragt der Meister. „Ei – es gibt doch auch Leute, die keine Brötchen wollen!“

5. Und warum nehmen Beamte immer nur dreilagiges Klopapier? Die brauchen bei jedem Mist ein Original und zwei Durchschläge!

6. Ein Möbelhändler schickt einem faulen Kunden eine Mahnung, er solle gefälligst seine Raten bezahlen. Was wohl seine Nachbarn meinen würden, wenn man ihm alle die schönen Möbel wieder abholen würde?

Da schickt der Kunde ein Schreiben zurück: „Sehr geehrte Damen und Herren! Ich habe das Problem mit meinen Nachbarn besprochen. Die fänden das alle hundsgemein!“

**BURBACHER  
BRIEF**  
Februar 2015

Der „Burbacher Brief“ erscheint mind. zweimal im Jahr als Information für die Mitglieder des Heimatvereins. Als Einladung zum Museumsfest wird die August-Ausgabe in der ganzen Gemeinde verteilt.  
Redaktion und Verantwortung:  
Volkmar Klein Auf der Heister 9 57299 Burbach